

BRAMFELDER

RUNDSCHAU

AKTUELLES RUND UM BRAMFELD UND STEILSHOOP

Nr. 7 • Juli 2010

Fotoausstellung v. Petra Grundmann

Ankündigung Seite 14

**Neuer Regionalbeauftragter
für Bramfeld** *Seite 3*

**Bramfelder
Gesundheitstage** *Seiten 4+5*

Heimatverein *Seiten 5+6*

Bauen + Wohnen *Seite 8*

**Sich wohlfühlen
im Alter** *Seite 9*

Bürgerverein *Seiten 10+11*

Apotheken Notdienst *Seite 12*

Termine *Seite 14*

Bramfelder Sportverein *Seite 15*

Im Internet
finden Sie Ihre BRAMFELDER RUNDSCHAU
auch mit interessantem Adressenportal u.
weiteren Infos unter

www.bramfelder-rundschau.de

Hamburg wird kunterbunt

Zum 01. September 2010 öffnet die erste Kindereinrichtung des Kinderzentren Kunterbunt e. V. in Hamburg ihre Türen für die kleinen Bewohner. Die Einrichtung im Zebra-Einkaufs-Zentrum verfügt über insgesamt 86 Plätze für Kinder von null bis zur Einschulung. Flexible Öffnungszeiten und keine Ferienschlusszeiten erleichtern den Hamburgern die Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

"Gerade in unseren Zeiten, in denen Beruf und Familie nur sehr schwierig zu vereinbaren sind, ist die Obacht auf unsere Kinder und damit auf unsere Zukunft von wichtiger, gesellschaftlicher Bedeutung. Jedoch ebenso entscheidend ist die Möglichkeit der Eltern, sich beruflich zu verwirklichen und so die Familie finanziell abzusichern."

Björn Czinczoll, Geschäftsführer Kinderzentren Kunterbunt e.V.

Fast wie bei Mama und Papa

Die Einrichtung ist sowohl mit dem Auto als auch mit den öffentlichen Verkehrsmitteln gut erreichbar. Die hellen und großzügigen Räume geben viel Freiraum zum Spielen und ermöglichen es, fünf Gruppenräume, diverse Schlafräume, eine Küche und Sanitärräume unterzubringen. Eine großzügige Freifläche mit Garten und altersgerechte Spielgeräte werden den Außenspielbereich in Zukunft abrunden. Die Öffnungszeiten der Kila richten sich nach dem Bedarf und der Nachfrage der Eltern. Sie werden regelmäßig dahingehend überprüft und flexibel festgelegt. Neben sehr langen täglichen Öffnungszeiten, ist die Einrichtung ganzjährig durchgehend geöffnet und es gibt keine üblichen Schließzeiten während der Ferien.

Der Kinderzentren Kunterbunt e.V.

Kinderzentren Kunterbunt e.V. ist ein staatlich und kommunal anerkannter gemeinnütziger Trägerverein von Kinderbetreuungseinrichtungen. Er wurde 1998 in Nürnberg gegründet. Bei den Einrichtungen liegt der Schwerpunkt vor allem auf der echten Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Das heißt: Es werden Kinderbetreuungsplätze geschaffen, Bedürfnissen berufstätiger Eltern gerecht werden. Wenn Sie Fragen zu den Einrichtung haben oder weitere Informationen benötigen, erreichen Sie die Kinderzentren unter der deutschlandweiten Hotline 0180 - 5 209 309 (14 Ct./min. aus dem deutschen Festnetz, Kosten des Anrufs je nach Anbieter) oder können sich im Internet unter www.kinderzentren.de informieren.



Kinderzentren
KUNTERBUNT
Partner der Familie

Gemeinnütziger Kinderkrippen und Kindertagesstätten e.V.
Verwaltung: Risterstraße 29 · 90419 Nürnberg

NEUERÖFFNUNG

KINDERTAGESSTÄTTE
Hamburg · Bramfelder Chaussee 1-3
im EKZ Zebra

Täglich lange geöffnet -
das ganze Jahr!

Hotline: **0180 - 5 209 309***
* 14 Ct./min. aus dem deutschen Festnetz - Kosten des Anrufs variieren je nach Anbieter

www.kinderzentren.de

IMPRESSUM

Die „Bramfelder Rundschau“ erscheint zum 1. eines jeden Monats in einer Auflage von 7.000 Exemplaren.

Herausgeber, Redaktion, Produktion & Vertrieb:

Studio-Verlag, Bramfelder Chaussee 365, 22175 Hamburg,
Tel. 040 / 280 51 680, Fax: 040 / 280 51 682
www.studio-verlag.de - e-mail: info@studio-verlag.de

Verantw. Redakteur: Gerd Hardenberg

Anzeigen: Gerd Hardenberg

Anzeigen-Preisliste Nr. 5 vom 01.01.2009

Artikel, Anzeigen, Fotos und Grafiken sind urheberrechtlich geschützt. Jegliche Verwertung, inkl. Nachdruck ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages möglich.

Hier finden Sie die aktuelle BRAMFELDER RUNDSCHAU

Berner Chaussee:

Bandagen Schmidt
Diakoniest. Wellingsb./Bramf.
Dingsda Bistro
Sportlife

Bramfelder Chaussee:

Alster-Optik
ASB Seniorencafé
Bäckerei Rohlfs
Beauty-Company
Blumen Konwert
Bramfelder Apotheke
Bramfelder Goldschmiede
Brakula
C.A.D.S. Friseursalon
Commerzbank
Damms
dekologi
Dorfplatz Apotheke
Dresdner Bank
Druckertankstelle Keller
Eiscafé Dante
Eiscafé Höft
Edeka Woytke
Fielmann
Foto Larsen
Frisiersalon Suhr
Gerda Beth - Lotto Tabak
Glaseri Hansen
Haarstudio Swiss
Hallo Pizza
Hartfelder
Haspa Geschäftskunden-Service
Haspa 248
Haspa 312
Haspa 493
Heidjer Schinkenkate
Heymann Bücher
HiFi-Studio-Bramfeld
Horstmann
Jasmin - Markt
Kamps
Kind Hörgeräte
Lottoladen B.Ch. 392
Lydia Friseursalon
Maschenwunder
Matratzen Concord
Mrs. Sporty
Naturkost Markt
Neptun Apotheke
Osterbek-Apotheke
Pape das Schloss
Radmobil
Reformhaus
R & M Reisen
Reovital Naturheilpraxis
Salzgrotte
Schuhhaus Scholz
Schuh-Michel
Schuh- u. Schlüsseld. Sokoll
Schuh- u. Schlüsseld. Süyün
Second Hand Lumpex
Shell Tankstelle
Sonnenstudio Br. Ch. 306
Studio-Verlag

Stolle
Tabak- u. Backwaren
Tabak Zeeh
Hamburger Volksbank
Winkler Massagepraxis

Bramfelder Dorfplatz:

Autohaus Jahnke
Bürgerverein
Restaurant Diamanti
Schlachtere Raff

Ellernreihe:

Bramfelder SV

Fabriciusstrasse:

Beauty Hair
Blumen Buck
Blumenhaus Mecklenburg
E.P.J. Calluna Wohlfühl-Welt
Esso-Tankstelle
Eulenapotheke
Haspa
Reisebüro Cohrs
Seebek Apotheke
Tabak Zeeh

Fahrenkrön

Der Hobby Winzer
Restaurant Hufschlag

Herthastrasse:

Bücherhalle
Comet Reinigung
Hummel Apotheke
Optiker Rolfs
Ortsamt

Hohnerredder

Max Brauer Haus

Hildeboldtweg

Renault Weik

Mützendorpsteed:

GWG

Schreyerring -EKZ:

Juwelier Stange
Kamps
Krümet

Soeltaus Allee:

Blumen Diederichs

Haldesdorfer Strasse:

Haspa

Steilshooper Strasse

Dreßler
M. J. A. Wäscherei GmbH

Wandsbek:

sofort möbel

Karlshöhe:

Getränke Stark

Pezolddamm:

Haspa
Pane é Vino

Friedhelm Otterbach stellt sich vor

Bramfelds Botschafter im Bezirksamt

Das Bramfeld "pretty" (englisches Wort für hübsch) ist, hat sich im Stadtteil inzwischen herumgesprochen. Der Name Friedhelm Otterbach dagegen ist noch nicht jedem ein Begriff. Dabei hat der studierte Stadtplaner den Ideenwettbewerb, der das Gins-tergelb nach Bramfeld brachte, maßgeblich mitgestaltet. Von der Ausschreibung des Wettbewerbs bis zur Umsetzung der Siegeridee stand er dem damaligen Regionalbeauftragten Frank Conrad zur Seite. "Bis heute frage ich mich bei jeder Maßnahme, die im Stadtteil realisiert werden soll, was noch gelb werden könnte!" berichtet er mit einem Augenzwinkern. Aktuell steht die Gestaltung des Marktplatzes in der Herthastraße auf der Tagesordnung. Anfang 2011 soll mit der Umgestaltung begonnen werden.



Seit März ist Friedhelm Otterbach der Regionalbeauftragte für Bramfeld und Steilshoop

Als Frank Conrad im Februar die Leitung der Stadtplanungsabteilung im Bezirksamt Altona übernahm, trat Friedhelm Otterbach seine Nachfolge an. Er ist damit der zweite Regionalbeauftragte in der Geschichte des Stadtteils und mit 33 Jahren zugleich der jüngste der Stadt.

Die Region hat sich der gebürtige Baden-Württemberger längst mit dem Fahrrad erschlossen. "Was ich an Bramfeld sehr sympathisch finde ist, dass es hier einen Zusammenhalt gibt", sagt er. "Obwohl von dem ehemaligen Bauerndorf nicht mehr viel zu erkennen ist, fahren die Leute bis heute ins Dorf. Wenn Dorf bedeutet, dass die Leute aufeinander achten und füreinander Verantwortung übernehmen, ist das etwas sehr positives", so Otterbach.

Die "Urleidenschaft" des TU-Harburg-Absolventen ist die Stadtplanung. In seiner Rolle als Regionalbeauftragter versteht er sich als Botschafter zwischen Stadtteil und Bezirksamt. Die Befugnisse eines Ortsamtsleiters habe er jedoch nicht. "Ich kann lediglich den Kommunikationsfluss unterstützen und dafür sorgen, dass die Leute miteinander reden, die miteinander reden müssen", umschreibt er seine Aufgabe. Vor den Sitzungen des Regionalausschusses lädt Friedhelm Otterbach regelmäßig zu einer Sprechstunde ein (Voranmeldung unter Telefon 42881-2578). Aber auch sonst hat er stets ein offenes Ohr für die Anliegen der Bramfelder und Steilshooper. Wie erfolgreich die Kommunikation zwischen Bezirksamt und Stadtteil sein kann, zeige aus seiner Sicht der "Freizeitplatz für Jung und Alt" am Appelhoffweiher. „Ich wünsche mir, dass sich möglichst viele Anwohner konstruktiv an der Gestaltung ihres Lebensumfeldes beteiligen“, ermutigt Friedhelm Otterbach die Bramfelder und Steilshooper, Verantwortung zu übernehmen und sich für ihren Stadtteil zu engagieren. „Die Stadt kann heute nicht mehr alles übernehmen, aber gemeinsam gibt es viele Möglichkeiten!“

Umbau im Spiel- und Hobbyhaus

Mit frischem Elan in die Zukunft

Im Spiel- und Hobbyhaus Hartfelder herrscht Aufbruchstimmung: 30 Jahre nach der Firmengründung wollen Klaus und Angelika Hartfelder es noch einmal wissen.

Bis zur großen Jubiläumsfeier wollen sie die Erdgeschossräume in der Bramfelder Chaussee 251 komplett neu gestalten. "Eigentlich hatte ich ja schon mit der Altersteilzeit geliebäugelt", bekennt Angelika Hartfelder mit einem Lachen. „Aber die junge Generation lässt mich nicht!“ Mit einem Kopfnicken verweist sie auf ihren Sohn Nils Hartfelder und seine Freundin Julia Koopmann.

Beide studieren in den Niederlanden Betriebswirtschaftslehre und wollen ihr bevorstehendes Praxissemester nutzen, um das Spiel- und Hobbyhaus zu modernisieren.

Frische Farben, ein warmer Holzfußboden und neue Regalsysteme

sollen der Spielzeugwelt neuen Glanz verleihen. Das bewährte Konzept des mit wahrer Leidenschaft geführten Familienbetriebes bleibt unangetastet: "Wir legen großen Wert auf qualitativ hochwertige Ware - daran wird sich auch nach dem Umbau nichts ändern!" so die Inhaber.

Auch der Kundenservice genießt im Hause Hartfelder Priorität. Gern stellt das Spiel- und Hobbyhaus Geschenkgutscheine aus, berät bei der Einrichtung einer Geburtstagswunschkiste oder übernimmt das Verpacken von Geschenken. Im Schadensfall ist die hauseigene Werkstatt gern behilflich. Modellbauliebhaber finden in Klaus Hartfelder einen Ansprechpartner, der seine Leidenschaft gern mit anderen teilt.

Die Umbauphase hat am Montag, dem 28. Juni, mit einem Teilräumungsverkauf begonnen.

Bis einschließlich Sonnabend, dem 10. Juli, gewährt das Fachgeschäft seinen Kunden 30 Prozent Rabatt auf alle Spielwaren.

In der Modellabteilung gibt es zehn Prozent Ermäßigung. Vom 12. bis 16. Juli bleibt das Geschäft geschlossen. Bis zur großen Jubiläumsfeier im August soll alles fertig sein. Dann wird gefeiert: Das 30-jährige Bestehen und der Aufbruch in die nächsten 30 Jahre. (bur)



Angelika und Klaus Hartfelder freuen sich über den Elan, mit dem Sohn Nils (2. von rechts) und seine Freundin Julia Koopmann (2. von links) die Umgestaltung des Spiel- und Hobbyhauses in Angriff genommen haben.

Teil- Räumungsverkauf

Wegen Umbau

ab Montag, 28.6. bis Samstag 10.7.2010:
in unserer Spielwarenabteilung alles

30%

in der Modellabteilung alles 10% reduziert!

Übrigens ...

Ende August feiern wir unser 30jähriges Jubiläum!



HARTFELDER

Spiel + Hobby Haus

– Immer für nette Überraschungen gut! –

Bramfelder Chaussee 251 · 22177 HH, Tel. 641 22 92

www.hartfelder-spiel.de

vom 12.7. bis 16.7.2010 bleibt unser Geschäft geschlossen



Bramfelder Gesundheitstage 2010

9. und 10. Juli 2010

Gesundheit ist ein sehr hohes Gut, das Jung und Alt erhalten bleiben sollte. Jeder kann etwas dafür tun. Welche Möglichkeiten es gibt, wird Ihnen bei den „Bramfelder Gesundheitstagen“ am 9. und 10. Juli von Bramfelder Unternehmen in den jeweiligen Betrieben gezeigt.

Am Freitag, den 9. Juli von 10-18 Uhr können Sie in allen aufgeführten Firmen etwas zum Thema Gesundheit erfahren. Wenn Sie an der großen Verlosung mit den tollen Gewinnen teilnehmen möchten, lassen Sie sich in jedem Geschäft einen Stempel auf diesen Flyer geben und stecken ihn ausgefüllt am Samstag, 10. Juli in die Verlosungskiste, die in der Halle beim Autohaus Jahnke steht. Ab 12.00 Uhr werden wir dann auf der kleinen Bühne die Verlosung vornehmen.

Am 10. Juli findet in der Halle vom Autohaus Jahnke, Bramfelder Dorfplatz, eine Gesundheitsmesse mit Ständen der beteiligten Firmen statt. Am Mittag gibt es ein kurzes Unterhaltungsprogramm mit Kindern und Jugendlichen von „Step by Step“.

BRAIN - Die Bramfelder Interessen-Gemeinschaft - wünscht viel Spaß u. Gesundheit bei dieser Aktion.

Teilnehmende Firmen:

- Alster-Optik
Bramfelder Chaussee 237
- ASB Sozialstation Bramfeld
Bramfelder Chaussee 296
- COMET-Reinigung
Herthastr./Ecke Bramf. Chaussee
- Fachhaus Damms
Bramfelder Chaussee 253
- Dorfplatz-Apotheke
Bramfelder Chaussee 244
- HASPA Hamburger Sparkasse
(nur Freitag, 9.7. geöffnet)
Bramfelder Chaussee 248
- Hartfelder Spiel + Hobby Haus
Bramfelder Chaussee 251
- Hummel-Apotheke
Herthastr. 12



Wir schärfen Ihren Blick

Inh. J. Plüch, T. Kölln

**Alster Optik
OHG**

Rolfinckstr. 11
22391 Hamburg
Tel.: 5 36 21 90
Fax: 5 36 93 854

Internet: www.alsteroptik.de • e-mail: info@alsteroptik.de

**Hausig &
Miessner OHG**

Bramfelder Ch. 237
22177 Hamburg
Tel.: 641 68 46
Fax: 641 17 51

Gute Nacht!

Professionelle Bettenreinigung
sorgt für erholsamen Schlaf



Betten und Kissen
schonend gepflegt, sauber, hygienisch
und frisch von Ihrem Textilreinigungs-
profi

z.Zt.
SONDERAKTION
Daunenbetten+
Kissen nur **24⁹⁹ €**

Die Kompetenz-Offensive
Ihrer Textilreinigung

COMET-REINIGUNG

Keiner reinigt feiner

Herthastrasse/Ecke Bramfelder Chaussee

Telefon 642 84 42

**Wir holen und bringen
(Parken auf dem Hof)**

Soehnle Körper-Analysewaage

Vorführung am 9. + 10. Juli - Aktionspreise



~~59,90 €~~
nur **29,- €**

~~79,95 €~~
nur **39,- €**

SOEHNLE ...weitere Waagen im Angebot!

Alles für
Haus u. Wohnung



P kostenlos

Bramfelder Chaussee 253 • 22177 Hamburg • T. 040 - 641 80 56

- LEMBKE Häusl. Kranken- u. Altenpflege
Bramfelder Chaussee 238 a/b
- Mrs. Sporty
Bramfelder Chaussee 209-211
- Neptun-Apotheke
Bramfelder Chaussee 291
- Salzgrotte Hamburg
Bramfelder Chaussee 346
- Schuhhaus Scholz
Bramfelder Chaussee 299
- Step by Step - Institut f. Tanz u. Bewegung
Bramfelder Dorfplatz 13
- Stolle Sanitärhaus
(nur Freitag, 9.7. geöffnet)
Bramfelder Chaussee 220

Gewinne der Verlosung:

1. Preis: Gesundheits-Wochenende für 2 Personen (BRAIN)

Weitere Preise der Verlosung:

- 1 x MBT-Gutschein - Wert 200 Euro (Stolle)
- 2 x Gutscheine - je 50 Euro (Alster-Optik)
- 2 x Blutzuckergeräte (ASB)
- 3 x Bettfedernreinigung -
Bett+Kissen/Bett/Kissen (Comet-Reinigung)
- 3 x Fett-Trenngeräte (Fachhaus Damms)
- 2 x Personenwaagen (Fachhaus Damms)
- 1 x Herzfrequenzmesser (Uhr) (HASPA)
- 2 x kl. Wärmflaschen (HASPA)
- 1 x Pilates-Set (Hartfelder Spiel + Hobby-Haus)
- 1 x Ges.-Gerät (Hartfelder Spiel + Hobby-Haus)
- 8 x Zeitgutscheine für Hilfebedürftige und /
oder ab 65 Jahre (LEMBKE Häusl. Pflege)
- 3 x Monatsmitgliedschaften (Mrs. Sporty)
- 10 x 7-Tage-Gutschein (Mrs. Sporty)
- 1 x Blutdruckmessgerät (Neptun-Apotheke)
- 1 x Gymnastikball (Sanitätshaus Schmidt)
- 1 x Probemonat (Step by Step - Institut für Tanz)
- 1 x Kurs / Woche (Step by Step - Inst. für Tanz)
- 2 x Gutscheine f. je einen Besuch (Salzgrotte)
- 2 x Gutscheine (Schuhhaus Scholz)
- 1 x Blutzuckermessgerät (Dorfplatz-Apotheke)
- 5 x Regenschirme (Dorfplatz-Apotheke)
- 5 x Stoff-Teddybären (Dorfplatz-Apotheke)

Dorfplatz-Apotheke

Apothekerin A. Wasfy-Pankonin
Bramfelder Chaussee 244 · ☎ 641 18 18
info@dorfplatz-apotheke.de · www.dorfplatz-apotheke.de



Juli-Reise-Angebote

Alle Angebote solange der Vorrat reicht



Ciclopirox Winthrop®
Nagellack
Wirkstoff: Ciclopirox 8 %

Zum Auftragen auf den erkrankten Nagel

Ciclopirox Winthrop
Behandlungs-Set
Nagellack u.v.m.
gegen Pilzkrankungen

statt € 25,60
€ 21,95



Superpep
gegen
Reise-Übelkeit

10 Kaugummi-
Dragees

statt € 8,50
€ 6,95



Ladival
Sonnenschutz-Gel
Allergische Haut
LSF 30, wasserfest

200 ml

statt € 17,45
€ 13,75



VICHY Essentielles
sanftes Duschgel,
schützt vor dem
Austrocknen

200 ml

statt € 6,90
€ 5,95

Sonnen-Schutz gratis

Neben einer Sonnenschutz-
Beratung erhalten Sie eine
Gratis-Probe

Coupon gültig bis
10.7.2010

Die Verlosung findet am
10. Juli 2010 von 12.30 bis 13.30 Uhr
in der Halle
des Autohauses Jahnke statt.

(Der Rechtsweg ist ausgeschlossen)

Pflege zu Hause für alle

Seit 1990 in Hamburg:
Kompetent und
immer freundlich
rund um die Uhr.

- Krankenpflege/Altenpflege
- Diabetes-Fachkrankenpflege
- Pflege von Menschen mit Demenz
- Pflege von Menschen mit MS
- Verhinderungspflege
- Palliativpflege/Hospizpflege
- moderne Wundversorgung
- Pflege nach dem Krankenhaus
- Nachtpflege/Notruf (24 Stunden)
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Angehörigenschulung
- Zivildienstleistende



PflegeNotRuf:
040/61 89 05
(Tag und Nacht)

MDK Intern
11/2009
SEHR GUT



LEMBKE
Häusliche Kranken- und Altenpflege GmbH

Bramfelder Chaussee 238a · 22177 Hamburg
Tel. 040/69 70 65-0 · Fax 040/69 70 65 17
www.lembke-pflegedienst.de

BRAMFELDER 5 RUNDSCHAU



HEIMATVEREIN

„up ewig ungedeelt“ von 1895 e.V. in Hamburg-Bramfeld

Fritz-Reuter-Str.11F - 22177 Hamburg - Vorsitzender: Heinz C. Harms, Telefon: 040/641 69 76



“Süh’ mol, waf bi uns so allns löppf”

Für die Freunde unserer Kegelergruppe „Moin Moin“ wird es keine Unterbrechung bei ihrem Freizeithobby geben. Sie setzen ihre Runden jeweils an Donnerstagen fort: 1. Juli, 29. Juli und 26. August 2010. Na dann, „Gut Holz“!



Übrigens, unser Mitglied und Kegelfreund Herbert Holz erreichte kürzlich bei 10 Würfeln insgesamt wieder 80 „Umfaller“. Gratulation!

Zweitägige Herbstfahrt

Die für den Monat September diesen Jahres vom Vorstand in Aussicht gestellte zweitägige Busfahrt in den Norden muss aus Zeit- und Kostengründen (Hotel und Bus) auf einen Tag reduziert werden. Vorgesehen ist nunmehr nur noch der Besuch des Nolde-Museums in Nordfries-

land. Angedacht ist zugleich eine kurze Einkehr beim Deutschen Kindergarten in Rapstedt / Nord-schleswig. Die Kontakte unseres Vereins zu dieser Einrichtung bestehen bereits seit September 1965.

Termin: Donnerstag, 9. September 2010, 7.45 Uhr ab Bramfelder Marktplatz, 8.00 Uhr ab Barmbek (Wiesendamm) Die Kosten für diese Tagesfahrt (Bus, Eintritt, Filmvorführung, Mittagessen und Kaffeetrinken) betragen insgesamt Euro 55.- pro Mitglied und Euro 59.- für Gäste. Anmeldungen nehmen bis zum 1. September 2010 gern entgegen: L. Lüth, Tel. 639 18 516 oder E. Harms, Tel. 641 69 76.

Der genannte Betrag soll nach der Anmeldung bis spätestens 6. September 2010 dem Konto H. Harms 53 1080 00 bei der Hamburger Volksbank BLZ 201 900 03 gutgeschrieben sein.

Unsere Jahreshauptversammlung 2010

Auch in diesem Jahr fand die Jahreshauptversammlung unseres Heimatvereins wieder im Gemeindesaal der Thomaskirche statt, an der unser Vorsitzender 45 Mitglieder und einen Gast begrüßen konnte.

In der Rückschau auf das 114. Vereinsjahr wies unser Vorsitzender insbesondere darauf hin, dass das Geschäftsjahr 2009 dank der Unterstützung vieler Mitglieder im Veranstaltungsbereich erfolgreich abgeschlossen werden konnte. Lediglich das seit Jahren laufende Projekt „Kulturinsel Bramfeld“ bereite dem Vorstand ernsthaft und auch finanziell große Sorge, so sollen dem Trägerverein künftig nicht nur Bramfelder Vereine, sondern auch Selbständige und Initiativen angehören, die im Stadtteil nicht zuhause sind und / oder bereits seit Jahren gegenüber den freien Vereinen Bramfelds aus staatlichen Töpfen subventioniert werden. Alle ausgesprochenen Bedenken unseres Heimatvereins konnten bislang nicht beseitigt werden. Der Vorsitzende wies ferner darauf hin, dass die Einnahme- und Ausgabenseite des Jahresabschlusses 2009 dank vieler kleinerer Spenden abermals ausgeglichen werden konnte. Er dankte allen Helferinnen und Helfern, die die Arbeit des Vorstandes sowohl im Veran-

staltungsbereich wie auch ansonsten uneigennützig in vielfacher Art unterstützt haben. Der Dank galt auch der Hamburger Sparkasse für eine Spende, die der Verein allen Bramfeldern in Form von Metallbänken am Rückhaltebecken der Osterbek zur Verfügung gestellt hat. Ein Dankeschön auch der Hamburger Volksbank für eine Spende zwecks Erstellung eines Flyers sowie den Bezirks- und Ortspolitikern, ferner der Bezirksamtsleiterin und dem Regionalbeauftragten. Ein besonderes Dankeschön galt den acht Jubilaren, die dem Heimatverein von zehn bis zu sechzig Jahren die Treue gehalten haben. Claus Rumpf mit sechzig Jahren Vereinszugehörigkeit wurde zudem für seine Verdienste zum Ehrenmitglied ernannt.

Im Souterrain der Benzstraße, in dem auch die fast 3000 Bücher und Schriften umfassende Bibliothek des Heimatvereins - darunter etwa 800 Werke aus dem Literaturbereich Niederdeutsch untergebracht sind - konnten wir Wolfgang Heeder (SPD), Fraktionsvorsitzender seiner Partei in Bramfeld sowie Alexandra Klecha (CDU), Mitglied der Bezirksversammlung Wandsbek, einige Mitglieder unseres Niederdeutschen Krinks und weitere Interessenten der plattdeutschen Sprache begrüßen. Im Anschluß an den Jahresbericht bestätigte alsdann Kassenverwalter Peter Lüth sehr ausgiebig die vom Vorsitzenden bereits angedeuteten Ausführungen in seinem Bericht über den Kassenabschluss für das Jahr 2009. Wie schon der Vorsitzende erntete auch Lüth starken Beifall. Kassenprüfer Claus Behrmann bestätigte die Ordnungsmässigkeit der Kassenführung und bat die Versammlung um Entlastung des Gesamtvorstandes, die bei Stimmhaltung des Vorstandes ohne Gegentimmen erfolgte. Nach der Vorstellung neuer Mitglieder und Abstimmung des Haushaltsplanes für 2010 übernahm Jürgen Weik die Durchführung der satzungsgemäß anstehenden Wahlen. Sowohl der 1. Vorsitzende Heinz C. Harms wie auch der Kassenverwalter Peter Lüth wurden für zwei Jahre in ihren Ämtern bestätigt. Heinz-Adolf Dibbern wurde für ein Jahr zum 2. Vorsitzenden (für den verstorbenen bisherigen Amtsinhaber Claus-Dieter Birr) sowie Harald Gohert, Helga Neumann und Sigrid Schalk zu Beisitzern und Kurt Cammin zum

2. Kassenprüfer gewählt. Alle Wahlen erfolgten einstimmig, z.T. jedoch bei eigener Stimm-enthaltung. Die Gewählten nahmen ihre Wahl an. Mit einem Dankeschön an Jürgen Weik - und da unter Verschiedenes keine Wort-



Beisitzerin Sigrid Schalk, Beisitzerin Helga Neumann, Beisitzer Harald Gohert

meldungen vorlagen - schloss der Vorsitzende die Versammlung mit einem nochmaligen Dank an alle um 17.00 Uhr.

Studienfahrt unseres Heimatvereins „Rund um die Müritz“

Wie schon im vergangenen Jahr hat unser Mitglied, Frau Charlotte A., auch anlässlich unserer diesjährigen Studienfahrt vom 3. bis 8. Mai, wieder in Versform ihre Reiseeindrücke und -erlebnisse zusammengetragen. Sie hat uns auch diese freundlicherweise mit einem kleinen Vorwort zur Veröffentlichung überlassen, wofür wir ihr ganz herzlich danken: Bild-Zeitung oder Morgenpost sind für viele die tägliche Kost. Zeitung brauchst du nicht zu lesen, bist du selbst dabei gewesen. Der Pegasus vom Heimatverein stellt sich auf Reportage ein.

Am 3. Mai wurde gestartet, nachdem wir auf die Teilnehmer gewartet. Eine Dame ging am Anfang verloren, sie hatte den falschen Startplatz erkoren. Durch das Großstadtgewühl der Morgen-Stunden haben wir unseren Weg gefunden und landeten dann noch ganz frisch im Ort Rehna am Frühstückstisch. Das Frühstück füllte den leeren Magen und hat zum Wohlbefinden beigetragen. Leider gab es keinen Sonnenschein, es stellte sich noch Regen ein. Und grad bei diesem feuchten Wetter entfalten die Bäume ihre Blätter. Auf kleinen Anhöhen wunderschön war blühender Schlehdorn zu sehen. In den frühen Nachmittagsstunden haben wir unser Domizil gefunden. Unsere Reise zu Ende ging in Sembzin, einem Ortsteil von Klink. Der „Sembziner Hof“ - ein Gasthof fern der Großstadt Hast. - Auf dem Lande ist man noch Gast.

2. Tag, Dienstag, 4. 5. 2010: Der zweite Tag begann recht kühl, Hildegard aus Schneidemühl wurde unser Reisebegleiter. Wir

INTERESSENVERBAND MIETERSCHUTZ E.V.

Ihre Experten im Mietrecht!

- Bundesweit
- Keine Aufnahmegebühr
- 39,50 Euro Jahresbeitrag
- Kostenloser Schriftverkehr

Ihr Mieterverein in Hamburg

Fuhlsbüttler Str. 108

Fax: 690 36 63

690 74 73

INTERESSENVERBAND MIETERSCHUTZ E.V. IHR MIETERVEREIN BUNDESWEIT www.iv-mieterschutz.de



HEIMATVEREIN

„up ewig ungedeelt“ von 1895 e.V. in Hamburg-Bramfeld

Fritz-Reuter-Str.11F - 22177 Hamburg - Vorsitzender: Heinz C. Harms, Telefon: 040/641 69 76



wurden alle viel gescheiter, denn niemand wußte es wohl besser, die Müritz, das größte deutsche Binnengewässer von allen Ecken gut zu beschreiben. Es wird im Gedächtnis haften bleiben. Zuerst stand Röbel auf dem Plan, bevor wir aber der Stadt uns nah'n die größte Feldsteinscheune im deutschen Land mit Namen Bollewick man fand. Sie wurde für 650 Kühe genutzt, später als Kultscheune herausgeputzt für Handwerk, Kultur und mehrere Geschäfte mit besonderem Flair. Bummeln, Schauen und Verweilen, aber dann auch weiter eilen nach Röbel, der Ackerbürgerstadt, die Kloster, Stadttor und zwei Kirchen hat. Die herrliche Sicht vom Turm von St. Marien war der Lohn für unser Bemüh'n, die das Erklimmen der 148 Stufen mit sich brachte und schier atemlos uns machte. Die Historie zum Tagesschluß auch noch bemühen muß: Neustrelitz, wo einst Großherzöge residieren, ließen wir Revue passieren. Nahebei sich Hohenzieritz befand, wo das Schloß der Königin Luise stand.

3. Tag, Mittwoch, 5.5.2010:

Fünf-Seenfahrt bei Sonnenschein, was könnte da wohl schöner sein. Mit der weißen Flotte hinaus auf die Seen, vortrefflich erklärt vom Kapitän. Im Hafen von Malchow war Ende der Tour, danach ging es wieder retour. - Zwischen durch ein kurzer Bericht, was man in Urlauberkreisen spricht. Eine Dame soll durch eifriges Traben die Sohlen ihrer Schuhe verloren haben. Ohne Rast und ohne Ruhe sucht sie ein Geschäft für Schuhe. Beim Hafen von Malchow, gleich um zwei Ecken, konnte sie einen Schuhladen entdecken. Voll Freude war sie beim Kauf dabei und erstand der Paare zwei. - Überall an der Müritz war herrliche Luft, an vielen Orten war ein Duft von Räucherfisch, grad aus dem Rauch gekommen, den hätten wir zu gern mitgenommen. Für den Sofortverzehr war nicht die richtige Zeit, für den Transport nach Hause war der Weg zu weit. Wir wollen die Müritz mal wieder beehren und dann speziell Räucherfisch verzehren!

Fortsetzung 4. - 6. Tag in der nächsten Ausgabe

Aus dem Regionalbereich

Der bisherige Vorsitzende der CDU-Fraktion der Bezirksversammlung Wandsbek, Eckard

Graage, ist als Abgeordneter in die Hamburgische Bürgerschaft gewechselt. Nachfolger wurde Philip Buse. Die Bauleitung lud zum Richtfest des neuen Einkaufszentrums „Galerie Bramfeld“ ein. Es fand am 10. Juni 2010 statt. Das z.Zt. noch im Rohbau befindliche Gebäude Herthastraße Ecke Bramfelder Chaussee soll im Frühjahr 2011 fertig gestellt sein und wird der Bevölkerung unseres Stadtteils und seiner Umgebung neue Einkaufsmöglichkeiten bieten.

Aus dem Ohnsorg-Theater

Das bekannte Theater an den großen Bleichen will nach dem Umzug ins „Bieberhaus“ die Spielzeit 2011/12 am 28. August 2011 mit der Shakespeare-Komödie „Ein Sommernachtstraum“ eröffnen. Das erklärte Intendant Christian Seeler am 22. April 2010 anlässlich der Grundsteinlegung im Dabeisein seines Ensembles, von Honoratioren, Künstlern und vielen Ohnsorg-Freunden. Der neue große Saal wird künftig 404 Plätze, die Studiobühne noch einmal 99 bieten. Senatorin Karin von Welck bekräftigte in ihrer Anrede, dass das Theater vor bösen Bauüberraschungen bewahrt bleiben möge.

Nach der jetzigen Sommerpause bietet das Ohnsorg-Theater ab 22. August 2010 die Komödie „Stratenmusik“ von Paul Schurek. Mitwirkende sind Birte Kretschmer, Meike Meiners, Horst Arenthold, Robert Eder, Erkki Hopf und Wolfgang Sommer.

Jan Spittel, Emil Lünk und Hein Dickback verdienen ihren Lebensunterhalt als Straßenmusikanten. Der Lohn ist kärglich, aber Haushälterin Greten Witt führt ein strenges Regiment und kümmert sich gut um ihre drei Herren. Seit längerem schon ist sie mit dem unsteten Jan verbandelt, doch der hat mittlerweile ein Auge auf die fesche Nachbarin Karin geworfen. Dabei hätte Greten ihren Liebsten gerade jetzt so dringend etwas zu sagen ...

Ein Fund von Hein Dickback – kostbarer Brillantschmuck – sorgt zudem für Aufregung und beflügelt die Fantasie der drei Musikanten ungemain. Schon bald stellen sich Misstrauen und Zänkereien ein und die Freundschaft der drei wird auf eine harte Probe gestellt.

Dr. Arnold Hückstedt erhielt den Fritz-Reuter-Preis 2010

Der Fritz-Reuter-Preis der Carl-Töpfer-Stiftung erhielt in diesem Jahr der in Basedow/Seedorf (Mecklenburg) lebende Literaturwissenschaftler, Autor und Herausgeber Dr. Arnold Hückstedt. Der Fritz-Reuter-Preis ist mit 10.000 Euro der höchstdotierte niederdeutsche Literaturpreis. Er wird alle zwei Jahre verliehen. Im Jahr des 200. Geburtstages Fritz Reuters wurde Dr. Hückstedt mit dem Reuter-Preis vor allem für die mit höchsten wissenschaftlichen Ansprüchen und Maßstäben erarbeitete dreibändige Edition der Briefe des wohl bedeutendsten Dichters Mecklenburgs geehrt. Die feierliche Preisverleihung fand bereits am 4. Juni 2010 im Mecklenburgischen Staatstheater in Schwerin statt.

Niederdeutsche Chorliteratur gesucht

Chorsätze in niederdeutscher Sprache gehören traditionell zum Repertoire vieler Chöre in Norddeutschland; ihnen möchte der Chorverband Niedersachsen / Bremen, in Zusammenarbeit mit dem Institut für niederdeutsche Sprache und dem Eres-Verlag, ein besonderes Angebot machen. Ein neues Chorliederbuch für Frauen, Männer- und Gemischten Chor soll erarbeitet und im Jahr 2011 vorgestellt werden.

Gefragt sind aktuelle Texte, die für einen musikalischen Vortrag geeignet sind, der Umfang sollte drei Strophen nicht überschreiten. Textdichter schicken ihre Vorschläge an das Institut für Niederdeutsche Sprache, Schnoor 41 – 43, 29195 Bremen, Tel. 0421 / 337 98 58. Interessierte Komponisten und Arrangeure wenden sich mit Beispielen ihrer Arbeit bis spätestens 1. Oktober 2010 an die gleiche Adresse.

100. Geburtstag in Poppenbüttel

Ihren 100. Geburtstag feierte am 15. Mai im Forum Alstertal unser langjähriges Mitglied Frau Henny Arnold. Unsere Henny hat es – soweit sich Mitglieder unseres Heimatvereins und Niederdeutschen Krinks erinnern – als Erste in unseren Reihen geschafft, dieses stolze Alter bei noch guter Gesundheit zu erreichen. Herzliche Gratulation! Unsere Jubilarin, eine Dithmarscherin von echtem Schrot und Korn, konnte an ihrem Ehrentag im Kreise ihrer Familienangehörigen viele Glückwünsche entgegennehmen: So gratulierte u.a. der stellv. Leiter der Hamburger Landesvertretung in Berlin, Klaus Harneit, so wohl im Namen von Bundespräsident Horst Köhler wie auch Hamburgs Bürgermeister Ole von Beust und überreichte zur Freude von Frau Arnold Ehrenurkunden der beiden staatlichen Repräsentanten.

Außerdem zugegen waren Nachbarn und Freunde, Vertreter des Deutschen Roten Kreuzes, und einer Folklore-Gruppe. Die Glückwünsche im Namen des Vorstandes und aller Mitglieder unseres Heimatvereins übermittelte unser Vorsitzender und dankte der Jubilarin zugleich für ihre nahezu vier Jahrzehnte währende Mitgliedschaft.



Nix is vullkam

Dar is wohl nix op unse Eer,
Wo nich wat an to mäkeln weer.
Makt man't so god ok, as man kann,
Ik segg di doch, dar fehlt wat an.
Dat gifft keen Hus, weer't noch so nett,
Dat nich wat to versteken hett,
So'n lüttje Eck mit fulen Kram.
Dar dörf keen anner twischen kam.

Keen Sünstrahl is so hell un blank,
Dar fleegt doch jümmer Motten mank.,
Keen Boom so grön, keen Bloom so smuck,
Verdrögte Bläder hebbt se ok.

Un Plackens hett de Sünns sogar.
De Eer is rund? – dat's is nich wahr.
Ik weet, dat in de Böker steiht:
Dar fehlt wat an de Rundigkeit.

Ja, ja, so is't mit uns bestellt:
Vullkam' is nix in düsse Welt.
Wat ik hier schriev – ik weet gewiß,
Dat dar wat an to mäkeln is.

Paul Trede

Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern und Freunden eine sonnige und erholsame Urlaubszeit



Bauen | Wohnen

Dreßler Sanitärtechnik sichert ab

Bei starken Regenfällen, besonders im Sommer kommt es immer wieder zu Kellerüberschwemmungen. Dieses muss nicht sein!

Es gibt moderne Rückstausicherungen, die schnell eingebaut



sind und größere Schäden verhindern, Herr Dreßler berät Sie gerne vor Ort und nimmt sich Ihrer Probleme an, informieren Sie sich. Besuchen Sie uns auf dem Bramfelder Fenster - Stadteifest - am 12.09.2010. Dort haben wir eine Sonderausstellung MODERNE ROCKSTAUVERSCHLOSSE auch für Sanitärobjekte im Keller. Ihr Spezialist für Ihre Hausinstallation: Dreßler Sanitärtechnik, Steilshooper Str. 311, 22309 Hamburg - Tel. 040-6414023

11 Jahre Raumgestaltung Höffgen

In diesem Jahr sind es 11 Jahre her, dass sich Frank Höffgen mit seinem erlernten Beruf als Raumgestalter selbstständig machte. Und auch seit sechs Jahren ist der Standort schon die Bramfelder Chaussee 237. Mit sechsundzwanzig Jahren Berufserfahrung bietet Frank Höffgen seinen Kunden ein breites Angebot rund um das Thema Stoff und Raumgestaltung.

Das breite Sortiment lässt keine Wünsche offen, wenn es sich um Gardinen, Plissees, Teppichboden oder Polsterarbeiten handelt. Selbstverständlich gibt es zu den Gardinen auch die passenden Vor-



hangstangen und das Gardinenzubehör. Rollos und Jalousetten runden das Angebot ab.

Mit der fachkundigen Beratung und Planung fängt es an und endet mit der Montage. Selbstverständlich erfolgen Aufmass und Beratung auch schon auf Wunsch zu Haus beim Kunden.

Gerade jetzt zum Sommer ist es vielleicht wieder von Interesse, den Fachmann bei der Neugestaltung zu Hause dabei zu haben.

Schauen Sie einfach in der Bramfelder Chaussee 237 vorbei oder rufen Sie an unter Tel. 60 01 39 73.

Dreßler

Kollege gesucht.
Wer hat Lust in unser
Team einzusteigen?

Steilshooper Str. 311
22309 Hamburg
Tel. 6 41 40 23
www.dressler-hamburg.de

SANITÄRTECHNIK
GASANLAGEN
SOLARANLAGEN +
PELLETSHEIZANLAGEN
(mit staatlicher Förderung)
BAUKLEMPNEREI

**BÄDER KOMPLETT-
EINBAU + WARTUNG**

das Team für
Ihre Haustechnik

sofort möbel

sofortMöbel: superAuswahl - superService - superPreise

**EINFACH SCHNELLER
SCHÖNER WOHNEN**

Entdecken Sie auf 1.800 qm eine traumhafte Möbelauswahl für all Ihre Wohnwünsche zum erschwinglichen Preis

HH-Wandsbek • Am Neumarkt 38 • www.sofort-möbel.de

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10.00-19.00 Uhr • Sa. 9.00-16.00 Uhr

Raumgestaltung Frank Höffgen

Stoffe für Wohn(T)räume

- Gardinen
- Gardinenzubehör
- Vorhangstangen
- Rollos
- Jalousetten
- Plissees
- Teppichboden
- Polsterarbeiten



Christian Fischbacher

Hamburg-Bramfeld • Bramfelder Chaussee 237

Tel. 60 01 39 73

Öffnungszeiten: Montag b. Donnerstag 10.00-18.00, Samstag 10.00-13.00

Sich wohlfühlen | im Alter



Altersheim am Rabenhorst erhält Bestnote vom MDK

Besser geht's nicht: Mit der Gesamtnote 1,2 hat das Heim im Herzen Wellingsbüttels, das zum Verbund der Diakonie Alten Eichen gehört, die Prüfung des Medizinischen Dienstes der Krankenversicherung (MDK) bestanden. In fünf von sechs Kategorien schnitt das Haus mit "sehr gut" ab, in einer mit "gut" - damit dürfte es nicht nur Hamburgweit führend sein. Die Note 1 erhielt das Rabenhorst in den Bereichen "Pflege und

medizinische Versorgung" (1,2), "Soziale Betreuung und Alltagsgestaltung" (1,3), "Wohnen, Verpflegung, Hauswirtschaft und Hygiene" (1,0), "Befragung der Bewohner" (1,1) sowie im Gesamtergebnis (1,2). Die Note 2+ gab es für den "Umgang mit demenzkranken Bewohnern" (1,6). Heimleiterin Rita Beschoner freut sich mit ihren Mitarbeitern über das tolle Ergebnis: „...Das Wohl der Bewohner steht immer an erster Stelle. Anders kann man ein solches Ergebnis auch gar nicht erreichen. Ich kann nur dem ganzen Team herzlich danken“. Infos unter www.diakonie-alten-eichen.de

... für Hamburg!

Mit Sicherheit gut umsorgt

HÄUSLICHE PFLEGE • HILFEN IM HAUSHALT • HAUSNOTRUF

Sozialstation Bramfeld
Bramfelder Chaussee 296
☎ (040) 690 10 80

Sozialstation Barmbek-Süd
Hamburger Straße 200
☎ (040) 29 17 09

www.asb-hamburg.de



ORTHOPÄDIE - TECHNIK

Sanitätshaus Schmidt

Mo. / Di. + Do.: 9.00 - 17.00 Uhr
Mi. + Fr.: 9.00 - 13.00 Uhr

Berner Chaussee 6 • 22175 Hamburg
Tel.: 040 / 641 54 00 • Fax: 040 / 64423853

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Ihr Filial-Team: Karin Bockwoldt & Gisela Langer

Ihr Pflegeteam **INTENSIV**
to huus
wissen · können · tun

MITGLIED IM
Wundzentrum Hamburg

Wir betreuen Sie dort, wo Sie sich am wohlsten fühlen - zu Haus

- Seniorenbetreuung
- Grundpflege
- ganzheitliche Behandlungspflege
- Heimbeatmung und medizinische Intensivpflege
- Rund-um-die-Uhr- Erreichbarkeit
- Beratung und Schulung von Angehörigen

Kostenlose Beratung:
0800 / 773 82 52
Wir stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite!

Wundprobleme? Rufen Sie uns an!
Bei uns arbeiten ICW-zertifizierte Wundspezialisten!

Bramfelder Chaussee 216, 22177 Hamburg
Telefon: 040 / 64 221 222 und Fax: 040 / 64 221 221
www.pflegeteam-to-huus.de



Max Brauer Haus seit 1976

Seniorenwohnanlage der Alida Schmidt Stiftung




- **Kurzzeitpflege und zeitlich unbegrenzte Pflege für 57 Bewohner**
- Seniorenwohnanlage mit 195 Wohnungen
- Hausnotrufsystem rund um die Uhr
- Hauseigener ambulanter Pflegedienst

— Wohnen im Grünen —

Max Brauer Haus
Bramfeld
Hohnerredder 23
22175 Hamburg
Tel. 040 / 64 21 56 - 0
Fax 040 / 64 21 56 - 38
E-Mail: info.mbh@alida.de • Internet: www.alida.de





Bürgerverein Bramfeld e.V.

BVB VERANSTALTUNGSKALENDER

Wandergruppe I

29.07. - Donnerstag

Wandertag

Aumühle - Großensee
Frühstück als Selbstverpflegung.
Einkehr am Schluss. Teilnahme
auf eigene Gefahr. Treffen um
9.40 Uhr U/S Barmbek. HVV: 3 Ringe
Info: J. Scheffer,
T. 6302722(0151-11945013)

30.08. Montag

Wandertag

Ca. 14 km von Nerugraben nach
Ehestorf.
Frühstück als Selbstverpflegung. Ein-
kehr am Schluss. Teilnahme auf ei-
gene Gefahr.
Treffen um 9.40 Uhr U/S-Barmbek.
Info: J. Scheffer,
T. 6302722(0151-11945013)

Wandergruppe II

15.07. - Donnerstag

Ca. 7 km von Langenhorn nach
Fuhlsbüttel. Teilnahme auf eigene
Gefahr.
Treff: 10.30 Uhr U-Bahn Barmbek,
Infos: Waltraut Wöbke Tel: 27157862,
Dieter Jürgensen Tel: 5366737

12.08. - Donnerstag

Ca. 8 km von Niendorf Markt nach
Schnelsen. Teilnahme auf eigene Ge-
fahr. Treff: 10.30 Uhr U-Bahn Barm-
bek, Infos: Waltraut Wöbke Tel:
27157862, Dieter Jürgensen Tel:
5366737

08.07. - Donnerstag

Klönabend, 18.00 Uhr

Teil I

Aufgaben und Struktur des Techni-
schen Hilfswerks in Hamburg. Zu
dieser interessanten Veranstaltung
sind auch Gäste willkommen.
Ort: Pausenhalle Schule Bramfelder
Dorfplatz, Zeit: 18.00 Uhr

19.08. - Donnerstag-Tagesfahrt

**Friedrichstadt –
das kleine Holländerstädtchen im
Norden!**

Fahrtverlauf:

Abfahrt: 08.30 Uhr Karl-Müller-Ring
09.00 Uhr Bramfelder Dorfplatz
11.00 Uhr Einstündige Grachtenfahrt
12.30 Uhr Mittagessen - Sahnematjes
mit Specksoße, grünen Bohnen und
Salzkartoffeln. Alternativ - Schweine-
braten mit Erbsen und Wurzeln, Rot-
kohl und Salzkartoffeln



14.00 Uhr Einstündige Stadtführung
in Holländertracht. Anschließend
haben Sie bis zum Kaffeetrinken Zeit
Friedrichstadt auf eigene Faust zu er-
kunden.

16.00 Uhr Kaffeetrinken- Kaffee, Tee
satt, 1 Stück Torte und ein Stück Ge-
bäck.

17.00 Uhr Rückfahrt, Preis pro Per-
son: 38,50 €, Anmeldung bei Elke
Kreuzmann, Tel. 6424338,
Einzahlung auf das Konto: Bürgerver-
ein Bramfeld, Hamburger Volksbank.
KtoNr. 53055519,
BLZ 20190003. bis 06.08.2010,
Stichwort: Friedrichstadt

Damenkegelrunde

13.07. - Dienstag

27.07. - Dienstag

10.08. - Dienstag

24.08. - Dienstag

-Info: Ingrid Held Tel: 6407321

Gemischte Kegelrunde

(Damen und Herren)

22.06.2010 – Dienstag

20.07.2010 – Dienstag

17.08.2010 - Dienstag

Adolph-Schönfelder-Str. 49

Info:

Frau Ingrid Lichtenknecker

Tel: 6417252

Radfahrgruppe

04.07. - Sonntag- Fahrradtour

Wir starten unsere Fahrt in Richtung
Flughafen. Frühstück als Selbstver-
pflegung. Teilnahme auf eigene Ge-
fahr. Wir treffen uns um 09.00 Uhr
vor dem Autohaus Jahnke,
Bramfelder Dorfplatz.

Info: Fred Kreuzmann Tel: 6424338

Wir suchen weiterhin ein Mitglied,
dass die Führung und Organisation
der Radfahrgruppe übernimmt. Inter-
essierte Mitglieder melden sich bitte
bei Fred

Kreuzmann, Tel: 6424338

Kartenspielerunden:

Information : Frau Wöbke Tel.
27157862 (Altentagesstätte beim
Kundencenter Bramfeld)

Weitere Planungen

-September Besuch der Führungsaka-
demie der Bundeswehr

-29.10. - Tagesfahrt zum Karpfen-
essen nach Bolande und Travemünde

*Wir wünschen allen
Mitgliedern und Freunden
des Bürgervereins Bramfeld
sonnige und erholsame
Urlaubstage .*

Der Vorstand

Mit dem Bürgerverein nach Niederschlesien

Die Sommerreise des Bürgervereins führte uns nach Bad Muskau in Niederschlesien. Mit insgesamt 67 Mitgliedern fuhren wir über die A24 in Richtung Berlin. Auf der Raststätte Prignitz hatten wir unseren erste Pause. Hier gab es ein reichhaltiges Frühstück in Form von selbstgemachten Frikadellen, frischen Brötchen und heißem Kaffee. Weiter ging die Fahrt über den Berliner Ring Richtung Cottbus. Nach einer kleinen Pause mit einem Stück Butterkuchen erreichten wir am Nachmittag das Hotel Fürst Pückler in Krauschwitz. Nachdem uns



Der Kochelfall

„Hausmeister Hermann“ in Empfang genommen hatte, bezogen wir unsere Zimmer und ließen den Tag nach dem Abendessen gemeinsam im Biergarten ausklingen. Am nächsten Tag fuhren wir über die Grenze nach Polen in das Riesengebirge. Nach einer Pause in einem originalen schlesischen Bauernhof, besuchten wir die ehemals evangelische Gnadenkirche zum Heiligen Kreuz. Sie wurde 1709-1718 nach Entwurf des aus Reval stammenden und in Liegnitz ansässigen Architekten Martin Frantz nach dem Vorbild der Stockholmer Katharinenkirche errichtet. Um die Kirche befindet sich ein weitläufiger Friedhof, der von einer Mauer mit 19 Grabkapellen Hirschberger Patrizierfamilien umgeben ist. Ein Großteil der wertvollen Grabplatten mit Inschriften wurde nach 1945 zerstört.

Wir setzten unsere Rundfahrt durch das Riesengebirge fort und hielten am Kochelfall. Die Kaskade des Kochel - Bachs ist 13,3 m hoch und wird zur Mündung hin immer schmaler. Unten am Boden bildet der Wasserfall einen großen ovalen Evorsionskessel und am linken Rand der Felsenstufe geringere prächtige Wirbelkessel. Der Kochelfall liegt malerisch auf dem Gebiet des Nationalparks Riesengebirge auf der Höhe von 520 m ü. d. M. in dem mittleren Teil der Kochelschlucht. Die ersten Erwähnungen über den Kochelfall stammen aus dem Mittelalter. Mit der Entstehung des Wasserfalls ist die Sage vom legendären Geist Karkonosz und der Tochter eines Glasers namens Szklarka verbunden, deren Namen heute der hier fließende Bach trägt.



Die Rakotzbrücke

Die Schneekoppe (1602 m) immer im Blick fuhren wir weiter in die Gemeinde Harrachov (Harrachsdorf). Sie liegt an der Grenze zwischen dem westlichen Riesengebirge und dem Isergebirge im Tal des Flusses Mumlava in Tschechien. Die Stadtdominante ist zweifellos die Mammutsprungschanze. Dank ausgezeichneter Sportbedingungen und sportlichem Umfeld wird Harrachov oft zum Gastgeber verschiedener Wettkämpfe, von denen gerade Springen auf der Mammutspringschanze am berühmtesten



Fred Kreuzmann
1. Vorsitzender
Tel 642 4338



Jürgen Peters
2. Vorsitzender
Tel 6911812



Elke Kreuzmann
3. Vorsitzender
Tel 642 4338



Martin von Kampen
Schatzmeister



Ingrid Lichtenknecker
Schriftführerin

Geschäftsstelle:
Fred Kreuzmann,
Karl-Müller-Ring 12, 22179 Hmb.
Tel/Fax 040-6424338,
Hamburger Volksbank e.G.,
KtoNr. 53055500,
BLZ 20190003



ist. Der 3. Tag begann mit einer Kutschfahrt in den Kromlauer Park mit anschließender Besichtigung der Rakotzbrücke. Der Park wurde Mitte des 19. Jahrhunderts, der damaligen Mode folgend, als englischer Landschaftspark gestaltet. Anschließend ging es weiter zum Erlichthof, der eigentlich eine Schrotholziedlung ist. Wohnlich und behaglich wirken die Schrotholzhäuser am Ortsrand von Rietschen. Die denkmalgeschützten Häuser stammen größtenteils aus Dörfern, die dem Braunkohleabbau weichen mussten. Sie sind zum Teil über 300 Jahre alt. Das heutige Programm endete beim Braunkohleabbau in Nochten in der Nähe der Stadt Weiswasser. Am 4. Tag stand die Domstadt Dresden auf dem Programm. Wir besichtigten den mit Mosaik verzierten Laden der Pfund's Molkerei, und fanden wir uns anschließend zu einer Orgelandaucht in der Frauenkirche ein. Nach einem kleinen Stadtbummel auf eigene Faust, erhielten wir eine Führung in der weltbekannten Semperoper. Am 5. Tag fuhren wir mit der Waldeisenbahn, vorbei an eingestürzten Stollen, die sich inzwischen zu kleinen oder etwas größeren Seen entwickelt haben, nach Kromlau. Zur Krönung des Tages besuchten wir eine kleine Schokoladenfabrik in Hornow. Die aus Belgien stammende Inhaberin erklärte uns die Herstellung ihrer Produkte. Zum Schluss der Führung bekam jeder Teilnehmer eine Tasse Schokolade mit Amaretto. Der Abend endete mit Kabarettisten aus der Lausitzer Karnevalszene.

Der Bürgerverein gratuliert und wünscht Alles Gute zum Geburtstag

03.07.	Frau	Leni-Lore	Stomber
05.07.	Frau	Ursula	Schreiber
08.07.	Herr	Nikolaus	Feistbauer
08.07.	Frau	Rita	Stümer
11.07.	Frau	Helga	Buckendahl
11.07.	Frau	Ursula	Reichel
12.07.	Frau	Waltraut	Wöbke
13.07.	Frau	Alda	Hermens
15.07.	Frau	Helga	Jührend
17.07.	Herr	Michael	Wiese
18.07.	Herr	Jürgen	Scheffer
20.07.	Frau	Ingrid	Kähler
20.07.	Herr	Dieter	Nehr
24.07.	Frau	Hilde	Ehlebracht
28.07.	Frau	Barbara	Hagemann
30.07.	Herr	Hans-Joachim	Damms
30.07.	Herr	Dieter	Draws
31.07.	Herr	Egon	Kruse

Der Vorstand bittet die Mitglieder, die aus Datenschutzgründen nicht in der Geburtstagsanzeige erwähnt werden möchten, um Mitteilung an den 1. Vorsitzenden.

Kaufland steht in den Startlöchern

Mittlerweile haben in Bramfeld auch die Abbrucharbeiten am ehemaligen Karstadt-Haus begonnen. Wenn alles planmäßig verläuft,



Die Firma Kaufland hat begonnen, die Fassade des alten Karstadthauses ab-zubrechen.

rechnet die Firma Kaufland mit der Eröffnung im Frühjahr 2011. Im Zuge des Umbaus ist ein Windfang als Kundenzugang anders westlichen Gebäudeseite zum Einkaufszentrum "Marktplatz Galerie Bramfeld" geplant.

Da das Genehmigungsverfahren noch nicht ganz abgeschlossen ist, werden nähere Details vorher nicht veröffentlicht. Kaufland bietet seinen Kunden ein umfangreiches Sortiment an Lebensmitteln, dabei liegt der Fokus auf den Frischeabteilungen für Obst und Gemüse, Molkereiprodukte sowie Fleisch, Wurst, Käse und Fisch.

Die Kunden können zwischen zahlreichen Markenartikeln, regionalen Produkten, attraktiven Eigenmarken, Bio-Produkten und Fair-Trade-Artikeln wählen. Ergänzt wird das Lebensmittelangebot durch Haushaltswaren, Elektroartikel, Textilien, Schreibwaren, Spielwaren und Saisonartikel sowie durch wöchentliche Aktionsware.

„Hamburger Männerchor ADOLPHINA von 1882 e.V.

Auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung der ADOLPHINA am 19. Mai, wurden u.a. drei Vorstandsmitglieder in ihren Ämtern bestätigt.

Dem geschäftsführenden Vorstand gehören nun folgende Herren an:

Vorsitzender	Dieter Flacke
Schriftführer	Franz-Josef Schübeler
Kassenwart	Klaus Pokoiewski
Konzertwart	Dieter Flacke
Notenwart	Peter Bertram
Festwart	Heinz Gärtner
Pressewart	Helmut Stroetzel

Die Chorproben finden jeden Mittwoch von 19.00 bis 21.00 Uhr im Restaurant „Luisenhof + Dubrovnik“ am U-Bahnhof Farmsen statt. Wir suchen immer neue Mitglieder! Wenn Sie Lust haben, schauen Sie doch mal bei uns vorbei.

Weitere Informationen erhalten Sie von D. Flacke, Tel. 832 28 91, oder besuchen Sie uns im Internet unter www.adolphina.de.



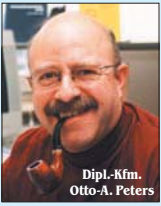
Komm sing mit uns!

Männerchor Adolphina

Tel. 832 28 91 • Fax 87 97 40 25

E-Mail : info@adolphina.de • <http://www.adolphina.de>

Der STEUER-Tip des Monats



Zulässigkeit der Anordnung einer Außenprüfung zur Überprüfung der Wohnverhältnisse

Ein Außenprüfungsbedürfnis kann auch angenommen werden, wenn Anhaltspunkte dafür bestehen, dass der Steuerpflichtige seine Steuererklärungen nicht, unvollständig oder mit unrichtigem Inhalt abgegeben hat.

Die Prüfungsbefugnis ist daher nicht nur auf Fälle beschränkt, in denen Einkunftsmillionäre oder eine größere Anzahl von Lebensvorgängen beurteilt werden sollen.

Vielmehr kommen auch Fälle in Betracht, bei denen die tatsächlichen (Wohn-)Verhältnisse nur vor Ort in Augenschein genommen und beurteilt werden können.

Im Übrigen dürfen die Finanzbehörden das nach ihrer Auffassung zweckmäßigste Mittel für die Feststellung der Besteuerungsgrundlagen, und zwar auch im Hinblick auf eine mögliche Steuerstraftat, auswählen.

Dies gilt gleichermaßen, wenn nicht zu erwarten ist, dass der Steuerpflichtige den steuerlich erheblichen Sachverhalt offenlegt.

Auch in einem solchen Fall besteht regelmäßig kein zwingender Anlass, die Verwaltung von vornherein ausschließlich auf den Einsatz der Steuerfahndung zu verweisen.



Dipl.-Kfm.
Otto-A. Peters
Steuerberater

e-mail: OAP-STB@t-online.de
Internet: <http://www.oap-stb.com>



Friedrich-Ebert-Damm 85 b
22047 Hamburg

Fon: 040-69 44 09-0
Fax: 040-69 44 09-10

Informieren Sie sich im Internet
über mein Angebot,
oder schauen Sie einfach 'mal vorbei!

Apotheken-Notdienst Juli 2010

Spätdienst bis 22.00 Uhr

- 01.07. U-Bahn-Apotheke**
Bernier Heerweg 177a, 643 13 30
- 02.07. Walddörfer Apo. Volksdorf**
Claus-Ferck-Straße 8, 6 03 03 67
- 03.07. Elefanten-Apotheke**
Fuhlsbüttler Str. 140, 61 68 07
- 04.07. Birken-Apotheke**
August-Krogmann-Straße 129, 6432273
- 05.07. Markt-Apotheke Poppenbüttel**
Poppenbüttler Hauptstr.1, 602 36 65
- 06.07. apo rot-Merkur Apotheke**
Heidhörn 1, 61 48 60
- 07.07. Apotheke zur alten Schmiede**
Im Alten Dorfe 23, 86 68 36 93
- 08.07. Saseler Markt-Apotheke**
Saseler Markt 12b, Tel. 601 80 20
- 09.07. Bramfelder Apotheke**
Bramfelder Ch. 187, 641 40 50
- 10.07. Bruckner-Apotheke**
Brucknerstraße 35, 2 79 90 66
- 11.07. Habicht-Apotheke**
Habichtstr. 106, Tel. 61 87 47
- 12.07. Neue Barmbeker Apotheke**
Fuhlsbüttler Str.121, 691 32 33
- 13.07. Spitzweg-Apotheke**
Erdkampsweg 31, 59 78 85
- 14.07. Drossel-Apotheke**
Drosselstr. 1, 6 91 56 56
- 15.07. Apoth. am Bahnhof Volksdorf**
Farmsener Landstr. 189, Tel. 603 42 45
- 16.07. Kant-Apotheke**
Oldenfelder Str. 62a Tel. 678 47 47
- 17.07. Buchen-Apotheke**
Fuhlsbüttler Str. 599, 630 80 41
- 18.07. Dorfplatz-Apotheke**
Bramfelder Chausse 244, Tel.641 18 18
- 19.07. Heerweg-Apotheke**
Bernier Heerweg 104, 643 76 26
- 20.07. Saselbek-Apotheke**
Saseler Markt 18, Tel. 601 65 75
- 21.07. Stern-Apotheke**
Hatzlohplatz 7-9, 630 91 50
- 22.07. Straßburger-Apotheke**
Nordschleswiger Str. 65, 652 27 71
- 23.07. Eulen-Apotheke**
Hellbrookkamp 33-35, 691 55 22
- 24.07. Marschner-Apotheke**
Holsteinischer Kamp1, 29 65 87
- 25.07. Askanier-Apotheke**
Gründgensstr. 26, 631 47 48
- 26.07. Orchideen-Apotheke**
Schreyerring 41, 630 26 00
- 27.07. Kornweg-Apotheke**
Stübeheide 153, 59 58 66
- 28.07. Neue Apotheke Poppenbüttel**
Harksheider Str. 3, 606 79 420
- 29.07. Finken-Apotheke**
Fuhlsbüttler Str. 400, 630 99 88
- 30.07. Hummel-Apotheke**
Herthastr. 12, 6 41 60 34
- 31.07. Cranach-Apotheke**
Bengelsdorfstr. 1c, Tel. 695 72 73

Bis 8.30 Uhr des folgenden Tages

- 01.07. Askanier-Apotheke**
Gründgensstr. 26, 631 47 48
- 02.07. Orchideen-Apotheke**
Schreyerring 41, 630 26 00
- 03.07. Kornweg-Apotheke**
Stübeheide 153, 59 58 66
- 04.07. Neue Apotheke Poppenbüttel**
Harksheider Str. 3, 606 79 420
- 05.07. Finken-Apotheke**
Fuhlsbüttler Str. 400, 630 99 88
- 06.07. Hummel-Apotheke**
Herthastr. 12, 6 41 60 34
- 07.07. Cranach-Apotheke**
Bengelsdorfstr. 1c, Tel. 695 72 73
- 08.07. Fabricius-Apotheke**
Bramfelder Ch. 8, 691 73 73
- 09.07. Nord-Apotheke**
Fuhlsbüttler Str.265, Tel. 641 40 50
- 10.07. Seebeck-Apotheke**
Fabriciusstr.85, 6197 56
- 11.07. Hildegard-Apotheke**
Bramfelder Ch. 369, 641 66 66
- 12.07. Punkt-Apotheke**
Erdkampsweg 52, 59 08 00
- 13.07. Osterbek-Apotheke**
Bramfelder Ch. 330, 642 167 11
- 14.07. Kritenbarg-Apotheke**
Kritenbarg 7, 6 02 24 20
- 15.07. Apoth. am Barmbeker Bahnhof**
Pestalozistr.15, Tel. 61 01 34
- 16.07. Karlshöher-Apotheke**
Petzolddamm 141, 640 47 06
- 17.07. Rolfinck-Apotheke**
Rolfinckstr. 14, Tel. 536 55 66
- 18.07. i plus Apotheke im familia**
Eichenlohweg 17, 88165924
- 19.07. Apotheke City-Nord**
Mexikoring 15 a, Tel. 630 20 69
- 20.07. Neptun-Apotheke**
Bramfelder Ch. 291, 641 77 69
- 21.07. Friedrichsberg-Apotheke**
Dithmarscher Str. 9 a, Tel. 682 89 00
- 22.07. Gropius-Apotheke**
Schreyerring 11, 631 58 22
- 23.07. Center-Apotheke**
Bernier heerweg 175, 643 00 41
- 24.07. Fridericius-Apotheke**
Kunastr. 1, 601 37 85
- 25.07. U-Bahn-Apotheke**
Bernier Heerweg 177a, 643 13 30
- 26.07. Walddörfer Apo. Volksdorf**
Claus-Ferck-Straße 8, 6 03 03 67
- 27.07. Elefanten-Apotheke**
Fuhlsbüttler Str. 140, 61 68 07
- 28.07. Birken-Apotheke**
August-Krogmann-Straße 129, 6432273
- 29.07. Markt-Apotheke Poppenbüttel**
Poppenbüttler Hauptstr.1, 602 36 65
- 30.07. apo rot-Merkur Apotheke**
Heidhörn 1, 61 48 60
- 31.07. Apotheke zur alten Schmiede**
Im Alten Dorfe 23, 86 68 36 93

Notfall-Rufnummern

Polizei	110	Kassenärztlicher Notdienst	228022
Feuerwehr/Rettungsdienst	112	Privatärztl. Notdienst	19242
Sturmflutschutz	428470	Zahnärztlicher Notdienst -privatärztlicher Notdienst	19246
Diebstahlmeldung v. Euroschecks, EC-, Kreditkarten Annahmendienste	01805-021021+069-740987	Tierärztlicher Notdienst	434379
Visa- u. Mastercard	069-79331910	Tierrettungsnotdienst	222277
American Express	069-97971000	Anwaltl. Notdienst	01805-246373
Diners Club	01805-336695	Entstörungen	
Kartensperr. T-Mob.	01803-302202	Vattenfall Störungsdienst	63963111
Kartensperrung O2	01805-624357	E-ON-Hanse Entstörd.	23662366
Kartensperrung E-Plus	0177-1000	HWW-Entstördienst	781951
Kartensperr. Vodaf.	0800-1721212	T-Com-Störungs-Annahme (Privatkunden)	08003302000
Glaserei-Notdienst	8300660	(Geschäftskunden)	08003301172
Klempner-Notdienst	2999490	Kabel Deutschland	01805-266625
Schlüssel-Notdienst	4040111/12	Aufzugsnotdienst	6306079
Tischler-Notdienst	6681929	Kinder + Jugend	
Ärztlicher Notfalldienst Kassenärztliche Vereinigung	228022	Kinder- und Jugendsorgentelefon (Mo.-Fr. 15-19.30 Uhr, sonst AB)	0800-1110333
Zahnärztl. Notd.(Sa./So./Feiert. 10-12, 16-18 Uhr, Mi. + Fr. 16-18 Uhr)	01805050518	Kinder- und Jugendnotdienst des Jugendamtes (24 Std.)	428490
Gift-Info-Zentrale	0551-1924-0		



Volkswagen und Audi gehen - aber Jahnke bleibt

Die seit mehr als 50 Jahren bestehende Partnerschaft zwischen der Firma Jahnke & Co. und der Volkswagen AG / Audi AG wird zum 31. Juli 2010 beendet.

Ab dem 1. August 2010 besteht die Firma Jahnke aus dem Skoda Service und dem Meisterhaft Werkstattkonzept für alle Fahrzeugmarken, inkl. leichter Nutzfahrzeuge.

Der Betrieb wird weiterhin unter der Leitung von Carl-Heinz Jahnke geführt. In der Werkstatt sind die bewährten Meister und Monteure geblieben. Sie können also auch den gewohnten Service im Hause Jahnke in Anspruch nehmen.!

Dieser umfaßt u.a.:

- Inspektion mit Mobilitätsgarantie,
- Fahrzeug Diagnose Elektrik/Elektronik,
- Klimaanlage-Service, Achsvermessung,
- Fahrzeug-Instandsetzung,
- Rädereinlagerungs-Service,
- Glasreparaturen,
- Bremsen + Stoßdämpfer-Prüfung.
- 5-Tage in der Woche TÜV + Abgasuntersuchung.

Zum Jahnke-Werkstatt-Betrieb einen Auszug aus der EU-Vorgabe vom 1. Juni 2010:

Günstige Autoreparaturen - Am 1.6.2010 tritt die neue EU-Vorgabe in Kraft, die mehr Wettbewerb auf dem Ersatzteile- und Autoreparaturmarkt fördern will. Autobesitzer sollen in Zukunft Reparaturen und Inspektion von freien Werkstätten durchführen lassen können.

Garantie - Laut der neuen EU-Vorgabe dürfen Hersteller ihre Garantiepflcht nicht mehr verweigern, wenn der Kunde eine

Reparatur oder Instandhaltungsmassnahme wie den Ölwechsel in einer nicht markengebundenen (also freien) Werkstatt hat durchführen lassen. So können Kunden nicht mehr gezwungen werden, für Wartungsarbeiten eine Vertragswerkstatt aufzusuchen.

Volkswagen geht



Jahnke bleibt!

Auch wenn sich Volkswagen zum 30. 7. 2010 von uns verabschiedet . . .

Nutzen Sie weiterhin den guten Service unserer

Kfz-Werkstatt

Denn unsere ausgebildeten Fachkräfte und Meister verstehen ihr Handwerk bestens.

- **PKW-Reparaturen** und **Service** aller Marken, auch **leichte Nutzfahrzeuge**
- **5 Tage in der Woche TÜV + AU**
- **Und der Chef ist (fast) immer für Sie da!**

JAHNKE

Bramfelder Dorfplatz 8 - Bramfeld - ☎ 040/646 000-0

Handwerk in Ihrer Nachbarschaft

Glaserei

Glaserei - Spiegel - Wärmeschutzglas



Tel: 643 75 76
Fax: 645 26 08
Pezolddamm 105
www.glaserei-koch.de

Duschkabinen, Fenster, Türen, Insektenschutz

AS Glaserei Anton Scholze GmbH
Pillauer Straße 29 • 22049 Hamburg

Ausführung sämtlicher Glasarbeiten • Sicherheits- und Energiesparverglasung • Versicherungsabwicklung
Tel. 6950955 • 24 Stunden Notdienst

Satz + Druck

SATZ • DRUCK • VERLAG

STUDIO-Verlag

Bramfelder Chaussee 365 • 22175 HH

Tel. 040 / 280 51 680 • Fax 040 / 280 51 682

e-mail: info@studio-verlag.de • www.studio-verlag.de

Sanitärtechnik

Dreßler

SANITÄRTECHNIK
Gasanlagen • Bauklempnerei

BÄDER • HEIZUNG • DACHARBEITEN

Das Team für Ihre Haustechnik
Steilshooper Str. 311 • 22309 Hamburg • Tel. 6 41 40 23

TERMINE

Termine für Bramfeld und Steilshoop

- 01.07.**
16.00 Drei Wünsche frei - Ki.theat. - Brakula
19.30 Lysistrata - eine musikalische Parodie
Johannes-Brahms-Gymnasium
- 03.07.**
10-12 Sommerfest d. Kinderkirche - Osterki.
- 04.07.**
12-15 Frauenklamottenflohmarkt - Brakula
- 05.07.**
19.30 Lysistrata - eine musikalische Parodie
Johannes-Brahms-Gymnasium
- 09.07.**
10-18 Bramfelder Gesundheitstage
- 10.07.**
09-16 Flohmarkt Marktplatz Herthstrasse
10-14 Bramfelder Gesundheitstage
- 11.07.**
11-15 Sommerfest - Brakula
- 17.07.**
20.00 Brakulas Ballroom
- 18.07.**
19.07.
15.00 Dia-Vortrag u. Reisebericht Kuba -
Köster-Stiftung, Meisenstr. 25
- 27.07.**
15.00 Dia-Vortrag über d. Alsterschwäne -
Köster-Stiftung, Meisenstr. 25



Gottesdienste in Bramfeld u. Steilshoop

- Martin Luther King-Kirche**, Gründgensstraße 28
04.07.10 11 Uhr Pn. Nagel-Bienengräber m.
Kinder-Gottesdienst
11.07.10 11 Uhr P. Falk
18.07.10 11 Uhr Pn. Martinsen
25.07.10 11 Uhr Pn. Martinsen
- Osterkirche**, Bramfelder Chaussee 200
04.07.10 11 Uhr Pn. Männel-Kaul
11.07.10 11 Uhr Pn. Andresen
18.07.10 11 Uhr Pn. Neddermeyer
25.07.10 11 Uhr P. Fischer
- Simeonkirche**, Am Stühm Süd 81
04.07.10 9.30 U. Pn. Männel-Kaul
11.07.10 9.30 U. Pn. Andresen
18.07.10 9.30 U. Pn. Neddermeyer
25.07.10 9.30 U. P. Fischer
- St. Johannis**, Gründgensstr. 32
03.07.10 18 Uhr Vorabendmesse
04.07.10 9.30 U. Hochamt
10.07.10 18 Uhr Vorabendmesse
11.07.10 9.30 U. Hochamt
17.07.10 18 Uhr Vorabendmesse
18.07.10 9.30 U. Hochamt
24.07.10 18 Uhr Vorabendmesse
25.07.10 9.30 U. Hochamt
- St. Wilhelm**, Hohnerkamp 22
03.07.10 18 Uhr Vorabendmesse
04.07.10 10 Uhr Hochamt z. Kirchweihfest
10.07.10 18 Uhr Vorabendmesse
11.07.10 10 Uhr Hochamt
17.07.10 18 Uhr Vorabendmesse
18.07.10 18 Uhr Vorabendmesse
24.07.10 10 Uhr Hochamt
25.07.10 10 Uhr Familiengottesdienst
- Thomaskirche**, Haldesdorfer Straße 26
03.07.10 10 Uhr P. Falk Kinderkirche
04.07.10 9.30 U. Pn. Nagel-Bienengräber
11.07.10 9.30 U. P. Falk
18.07.10 9.30 U. Pn. Martinsen
25.07.10 9.30 U. Pn. Martinsen

Es war einmal.....so fangen alle Märchen an! oder - Die Sensation blieb vorerst aus!

Es war einmal ein JMD Team mit dem Namen „Topas“, die zogen noch einmal zum vierten Turnier der 2. Bundesliga Nord-Ost/West nach Düsseldorf und wollten die Riesensensation perfekt machen. Und das, obwohl sie schon eine kleine Sensation vollbracht hatten, nämlich die Klasse zu halten. Schon nach dem ersten Turnier in Düsseldorf wurden die Saisonziele korrigiert. Nach dem dritten Platz war vom „Nur nicht wieder absteigen“ keine Rede mehr. Jetzt wollte die Formation mehr, sie hatte Blut geleckt wie man so schön sagt. Das Erreichen der Deutschen Meisterschaft im Oktober in Essen lautete nun das Saisonziel. Der erneute dritte Platz in Berlin und der wahnsinnige erste Platz in Hamburg ließ alle Träume zu. Vier Formationen mit sieben, acht, neun und zehn Punkte – das gab es noch nie in einer Bundesliga im JMD und die besten Chancen hatte zu mindest vom Tabellenstand – nämlich 1. – die Topasen.



Tanzformation „Topas“

Als Neunte durften die Topasen in der Vorrunde auf die Fläche. Es war allen klar, dass das Finale erreicht wird, daran gab es überhaupt keinen Zweifel. Und richtig, sechs Formationen im Großen – darunter „natürlich Topas“ – und vier im Kleinen. Die große Überraschung aber war, dass einer der „Konkurrenten“ um Platz 1-3, nämlich die Formation „Jazzy Flames“ vom Jazz-Dance-Club Cottbus 99 ins kleine Finale rutschte. Damit war die erste Entscheidung der drei führenden Mannschaften schon gefallen. Die Teilnahme an den deutschen Meisterschaften in Essen war den Formationen „The Face“/Boston-Jazzdance Company / „Topas“ nicht mehr zu nehmen.

UND ZUM ABSCHLUSS DIE WAHNSINNSSAISON VON ZIRKON

Der Schatten von Topas war viele Jahre groß – Zirkon das Team in der Oberliga Nord-Ost hatte es lange Zeit sehr schwer, aus dem Mittellaß hervorzutreten. Immer wieder musste gegen den Abstieg gekämpft werden – das jedoch mit Erfolg – konnte man sich über die Jahre in der Oberliga halten. Doch diese Jahr war alles anders. Es fing schon gut an – ein dritter Platz in Bremerhaven, wo alle der Meinung waren, dass es auch der erste oder zweite Platz hätte sein können. Ging da vielleicht in dieser Saison mehr????



Tanzformation „Zirkon“

Das zweite Turnier in Hamburg sollte es zeigen. War der Erfolg, die beste Platzierung in Bremerhaven seit Jahren, nur ein kurzes Aufleuchten, oder bahnte sich für 2010 etwas sehr positives an! Vor eigenem Publikum mit gut besetzten Tribünen in der sehr schön dekorierten Halle wollten sie es beweisen, dass in diesem Jahr mit ihnen zu rechnen ist. Und wie – es sollte der erste Platz werden – alle Dämme brachen, der Jubel war groß. Was für ein schönes Gefühl auch mal ein Turnier zu gewinnen.

Es sollte nicht dabei bleiben. Gleich eine Woche später in Berlin hieß der Sieger wieder Zirkon. Jetzt waren sie punktgleich mit Goslar und das letzte Turnier in Osnabrück musste über den Aufstieg in die Regionalliga Nord-Ost entscheiden. Um es vorweg zu nehmen: Zirkon gewann auch das Turnier in Osnabrück und steigt somit in die Regionalliga Nord-Ost auf.

Fotoausstellung

Noch bis zum 15. Juli ist im Bramfelder Kulturladen Brakula (Bramfelder Chaussee 265) eine Fotoausstellung von Petra Grundmann zu sehen.

Unter dem Titel „Bramfelds verborgene Schönheiten“ nimmt die Fotografin ihre Gäste mit auf eine Bilderreise durch „ihren“ Stadtteil.



Die Fotoarbeiten können montags bis freitags von 10 bis 17 Uhr besichtigt werden.

Der Bramfelder See durch die Kamera von Petra Grundmann betrachtet.



Bramfelder Sportverein von 1945 e.V.

BSV-Zentrum: Ellernreihe 88, 22179 Hamburg, Tel. 641 41 44

Mit dem BSV aktiv & gesund durch den Sommer!

Endlich ist der Sommer da – und im Bramfelder Sportverein kann auch während der Ferien ausgiebig etwas für die Figur, die Fitness und das Wohlbefinden getan werden. Ob drinnen oder draußen, schweißtreibend oder entspannend: es ist für jeden etwas dabei!

Das Sommerprogramm des BSV ist in diesem Jahr besonders umfangreich und lädt aufgrund seiner Vielfalt zum Ausprobieren ein. Sie können kostenlos und unverbindlich zweimal zur Probe die BSV-Angebote nutzen! Vielleicht wollten Sie schon immer einmal mit den Klassikern Fitness, Bauch-Beine-Rücken-Po oder Wirbelsäulen-Gymnastik beginnen, hatten aber nie genug Zeit? Jetzt in den Ferien vom 8. Juli bis 18. August ist die richtige Gelegenheit zu starten!

Oder sie wollen sich aktive Entspannung und einen Ausgleich zum Alltag gönnen: dann wären Sanft & Seele, Body & Mind, Yoga oder ein wöchentlicher Spaziergang um den Bramfelder See in Gesellschaft mit Gleichgesinnten die ideale Wahl. Probieren Sie doch einfach einmal ein Angebot aus und erleben Sie den Spaß an der Bewegung in einer netten Gruppe. Auch orientalischer Tanz, Nordic Walking, Beckenbo-

dengymnastik oder ein Probetraining im Fitness-Studio GESundFIT können verbrauchte Energien wieder aufladen. Kommen Sie einfach vorbei oder rufen Sie an.

Das Team des Bramfelder Sportvereins freut sich auf Sie!

Bramfelder Sportverein, Ellernreihe 88, 22179 Hamburg, Telefon: 641 41 44.
Fitness-Studio GESundFIT, Erich-Ziegel-Ring 44, 22309 Hamburg, Telefon: 63 64 72 35.



„Baufensterbummel“ in der Herthastraße

Auf einen Schaufensterbummel in der neuen „Marktplatz Galerie“ müssen die Bramfelder noch einige Monate warten.

Ein „Baufensterbummel“ war im Juni dagegen ausnahmsweise schon einmal möglich. In Gegenwart zahlreicher Vertreter aus Verwaltung, Politik und Wirtschaft - darunter auch Staatsrat Dr. Stephan Hugo Winters aus der Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt - hat die Arbeitsgemeinschaft Einkaufszentrum Bramfeld am 10. Juni die Fertigstellung des Rohbaus gefeiert.

Bauherrenvertreter Martin E. Schaer nutzte die Gelegenheit, sich bei allen am Bau beschäftigten Bauarbeitern zu bedanken. Wie die Firma MATRIX Immobilien bekannt gab, wird das rund 80 Millionen-Projekt voraussichtlich bis zum Frühjahr 2 011 fertig gestellt. Trotz des langen Winters rechnen die Bauherren damit, den Termin einhalten zu können. Für die Bramfelder dürfte das Rotklinkergebäude ein wahrer Publikumsmagnet werden. Auf einer Verkaufsfläche von rund 19.500 Quadratmetern sollen 60 Fachgeschäfte, Cafés und Restaurants eröffnen. 430 Pkw-Stellplätze stehen dann zur Verfügung damit auch Autofahrer das Einkaufszentrum bequem erreichen können. Der Branchenmix verspricht viele vergnügliche Shoppingstunden.

Als Mieter zugesagt haben bereits H&M, C&A, Rewe, Lidl, Deichmann, Apollo Optik, Heymann, Budniskowsky, Esprit, BR Spielwaren, Kamps, Wohlsdorff Tobacco, Bijou Brigitte, Cecil, Street One, da Dänische Bettenlager, Rossmann, Hansebäcker Junge, Samt & Sonders, Ernstings's Familiy, KiK, McPaper und Tchibo.

**Kunst kommt von Können,
effektive Öffentlichkeitsarbeit von mir!**



Ich bin Ihr Ansprechpartner -
wenn es um wirkungsvolle Pressearbeit geht.

Kuchenbecker Kommunikation
Büro für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Nicole Kuchenbecker
Rübenkamp 132 • 22307 Hamburg • Telefon: 040.63 31 10 72
E-mail: info@kuchenbecker-kommunikation.de
www.kuchenbecker-kommunikation.de



Musikforum Wandsbek-Rahlstedt

Die **Musikschule** für
Musikalische Früherziehung
Instrumentalunterricht
Gesangsunterricht, etc.

www.recital-musikforum.de Tel. 040-68 20 35
Wandsbeker Königstr. 50 Rahlstedter Straße 68

Bramfelder Gesundheitstage
9. und 10. Juli 2010

Mieterverein zu Hamburg
www.mieterverein-hamburg.de

Unser Rat zählt.



8 79 79-0

Beim Strohhause 20 · 20097 Hamburg

Audi Service



Guter Service seit mehr als 100 Jahren: Kompetent und stets zuverlässig.

Besondere Fahrzeuge bedürfen eines ebenso besonderen Service. Der Audi Service bietet Ihnen mehr als nur die regelmäßige Wartung Ihres Automobils. Beste Qualität, langjährige Erfahrung und kompetente Beratung zeichnen uns aus. Mit unseren Service-Vorteilen lassen wir Sie und Ihren Wagen nicht im Stich.

- ▶ **Audi CarCheck:** Nutzen Sie unsere günstige und umweltschonende Wartung.
- ▶ **Saisonaler Service:** Wir bieten Ihnen eine Vielzahl saisonaler Service-Angebote.
- ▶ **Audi Jahresinspektion:** So bleibt Ihr Audi stets in bester Verfassung.
- ▶ **Online Terminanfrage:** Teilen Sie uns per E-Mail Ihren Wunschtermin unter info@audizentrum-hamburg.de mit und sparen Sie so Zeit und Geld.

Audi Service Rahlstedt ist einer der sechs Standorte der Audi Zentrum Hamburg GmbH und ist Ihr zuverlässiger Service-Partner im Osten Hamburgs.

Zudem möchten wir Ihnen unseren neuen Serviceberater, Herrn Frank Herrgesell, vorstellen und ihn sehr herzlich im Audi Service Rahlstedt Team begrüßen.



Frank Herrgesell
Serviceberater

Telefon 040 / 523 88 60-0
Fax 040 / 523 88 60-98

E-Mail: frank.herrgesell@audizentrum-hamburg.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch bei uns in Rahlstedt und wünschen Ihnen weiterhin eine gute Fahrt!

Ihr Audi Service Rahlstedt Team.

Audi Service Rahlstedt

Audi Zentrum Hamburg GmbH
Bargtheider Straße 24-30, 22143 Hamburg
Tel. 040/5238860-0

www.audizentrum-hamburg.de

Wir helfen Ihnen, besser zu helfen...

Wer einen pflegebedürftigen Angehörigen zu Hause und ohne professionelle Unterstützung versorgt, der weiß, wie schwierig es mitunter ist, möglichst fachgerecht auf individuelle Bedürfnisse einzugehen. Auch die Pflegenden werden damit körperlich wie psychisch aufs Höchste beansprucht. Die Firma LEMBKE Häusliche Kranken- und Altenpflege bietet jetzt Unterstützung – und zwar zum Nulltarif!

Woran erkennt man, ob jemand Hilfe bei der Bewältigung des Alltags benötigt? Wie unterstützt man einen Pflegebe-



dürftigen bei der Körperpflege? Wie sieht eine bedarfsgerechte Ernährung aus? Diese und andere Fragen stellen sich viele Menschen, die in die Situation kommen, einen Angehörigen, Nachbarn, Freund oder Freundin pflegen zu müssen.

Im Rahmen eines wöchentlichen Pflegekurses gibt LEMBKE Häusliche Kranken- und Altenpflege jetzt kostenlos Antwort. In insgesamt zwölf Doppelstunden (à 90 Minuten) vermittelt unser Pflegeberater-Team den Teilnehmern Woche für Woche nicht nur grundlegende Fertigkeiten der Pflege, sondern geben zudem nützliche Tipps, wie man selbst schonender mit sich umgehen kann. Die Themen reichen von Körperpflege und Mobilisierung über das Erkennen von Krankheitsbildern und Rücken schonendem Arbeiten bis hin zur Begleitung Sterbender.

„So ein Pflegekurs sollte eine Pflichtveranstaltung für pflegende Angehörige sein“, so ein Teilnehmer eines vorangegangenen Pflegekurses. „Man kann diese Möglichkeit, sich kostenlos das nötige Basiswissen für die tägliche Pflege zu holen, nur empfehlen.“ Der nächste Pflegekurs startet am 30.09.2010 in den Räumlichkeiten von LEMBKE Häusliche Kranken- und Altenpflege (Bramfelder Chaussee 238a). Anmelden können Sie sich telefonisch bei der Kursleiterin Andrea Beeskow unter der Telefonnummer 040 / 69 70 65- 26 oder per E-Mail unter pflegekurs@lembke-pflegedienst.de.

Weitere Informationen gibt es außerdem im Internet unter www.lembke-pflegedienst.de.

machen Sie Ihren Obstwein doch selbst! Wie? Ich berate Sie gern

**Der
Sobby-
Winzer**

Rolf Manstein
Fahrenkrön 93
22179 Hamburg
Tel.: 643 98 88

in **Hamburg-Bramfeld** bekommen Sie
• alles für die **Hausweinbereitung**
von "arauner" aus **Kitzingen**
• **ausgesuchte in- und ausländische Weine**

Nutzen Sie unseren Weingarten zum Entspannen.

**Geöffnet: mo. - do. 14 - 18.00 Uhr
fr. 9-18.00 Uhr • sa. 9-14.00 Uhr**

außerhalb der Geschäftszeiten auch nach tel. Vereinbarung